

ICH BIN!

2.Mose 3,13-15:

Und Mose sprach zu GOTT: Siehe, wenn ich zu den Kindern Israel komme und zu ihnen spreche: Der GOTT eurer Väter hat mich zu euch gesandt, und sie zu mir sagen werden: Welches ist sein Name? was soll ich zu Ihnen sagen?

Da sprach GOTT zu Mose: **ICH BIN, der ich bin.** Und er sprach: Also sollst du zu den Kindern Israel sagen: „**ICH BIN**“ hat mich zu euch gesandt. Und GOTT sprach weiter zu Mose: Also sollst du zu den Kindern Israel sagen: Der HERR, der GOTT eurer Väter, der GOTT Abrahams, der GOTT Isaaks und der GOTT Jakobs, hat mich zu euch gesandt. **Das ist mein Name in Ewigkeit**, und das ist mein Gedächtnis von Geschlecht zu Geschlecht.

ICH BIN!

Mose wurde von GOTT zu dem mächtigen Pharao, Herrscher über Ägypten, gesandt. Er hatte eine Botschaft auszurichten, und die hieß: „Lass mein Volk ziehen!“

Vorher aber sollte Mose zu diesem Volk gehen und die Botschaft von der Befreiung aus der Sklaverei verkündigen. Mose hatte Bedenken.

1. GOTT gibt Sich einen Namen
2. ICH bin alles für Euch!
3. ICH bin – ICH war – ICH werde sein

1. GOTT gibt Sich einen Namen

Wie heißt GOTT?

Wie sollen wir von IHM reden?

Was soll ich mir vorstellen, wenn ich an IHN denke?

Die Heiden hatten Bilder von ihren Göttern. Und wir?

Moses fragte den HERRN: „Wenn sie zu mir sagen werden: Welches ist sein Name? was soll ich zu ihnen sagen?“

„ICH BIN“¹, sagt der HERR, „ICH BIN hat mich zu euch gesandt“.

¹ aus NESTLE: Die israelitischen Eigennamen nach ihrer religionsgeschichtlichen Bedeutung. 1876; zu 2.Mose 3,14: „ICH BIN der ICH bin!“ wiedergegeben:

„... Der Sinn unseres Textes ist nicht: ‚ICH werde sein, was immer ICH sein will‘, sondern: ‚Das was ich euch sein werde - was ich verheißen habe und was ihr erwartet -, als das will ich mich sicherlich erweisen.‘ Diese Unbestimmtheit ist unvermeidlich; denn keine Worte können zusammenfassen, was GOTT seinem Volke sein wird in ihren immer wechselnden Bedürfnissen. Das Volk fragt nach dem Namen des Erlösers, der durch Moses redet; sie möchten wissen, in welcher Eigenschaft er sich ihrem Glauben offenbart. Aber die Allgenügendheit JHWH's ist weiter als der weiteste Glaube. **Was immer der Mensch bedürfen kann von seinem GOTT, er will es sein.** Er will sich erweisen in Wundern, die größer sind, als man sie ausdenken oder der Prophet vorhersagen kann . . . So bezeichnet der Name ‚Ich werde es sein‘ zugleich GOTTES Bundestreue und den unerschöpflichen Reichtum und die Allgenügendheit des Vorkehrungswirkens dessen, der wunderbare Dinge tut, die wir nicht erwarten (Jes. 64,3).“

Nach Jukes ist „JHWH“ der Ausdruck von GOTTES Sein und damit die Bezeichnung des GOTTES, der als das wahre Sein alles seiner Natur Entgegengesetzte bekämpft und richtet: der heilige und gerechte GOTT. Der Zahlwert des Namens = 26. Dieser Gottesname kommt

„ICH BIN“ – ER ist der Einzige, der das verbindlich für alle Zeiten von sich sagen kann.

„ICH BIN“ – der Unwandelbare, Ewige, Unveränderliche, Beständige, Bundestreue (Vollender aller Hoffnungen und Verheißungen).

„ICH BIN“ – der Verursacher des Seins, der Geber des Lebens, der EINE, der zum Dasein bringt, was ER will.

„ICH BIN“ – der sich erweisen wird.

„ICH BIN“ – „Darum kannst du dich auf MICH verlassen!“

„ICH BIN“ – alles in allem!

Das ist unser GOTT!

**ER ist der einzige GOTT, der Sich selbst einen Namen gibt!
Alle anderen Götter sind von Menschen benannt.**

2. ICH bin alles für euch

Roy Hession schrieb einmal: „Der Name GOTTES ist ein angefangener Satz“: „ICH BIN ...“ Wenn wir das WORT GOTTES lesen, fällt uns auf, dass dieser Gottesname sehr häufig in Zusammenhang mit dem genannt wird, was wir brauchen:

mehr als 6800-mal im AT vor, zuerst in 1.Mose 2,4, und zwar in allen AT- Büchern außer in Esther, Hohelied und Prediger. Die Angehörigen des auserwählten Volkes haben diesen heiligen Gottesnamen aus großer Ehrfurcht nicht ausgesprochen. Sie haben stattdessen „Adonai“ gesagt. Im NT: „kyrios“.

Denken wir an die „**ICH BIN**“-Worte **JESU CHRISTI**, des **SOHNES GOTTES**²:

Johannes 6,35; 6,48:	Ich bin das Brot des Lebens.
Johannes 6,41:	Ich bin das Brot, das aus dem Himmel herabgekommen ist.
Johannes 6,51:	Ich bin das lebendige Brot, das aus dem Himmel herabgekommen ist.
Johannes 8,12; 9,5:	Ich bin das Licht der Welt.
Johannes 10,7:	Ich bin die Tür der Schafe.
Johannes 10,9:	Ich bin die Tür.
Johannes 10,11.14:	Ich bin der gute Hirte.
Johannes 10,36:	Ich bin Gottes Sohn.
Johannes 11,25:	Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Johannes 12,46:	Ich bin als Licht in die Welt gekommen.
Johannes 14,6:	Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.
Johannes 15,1:	Ich bin der wahre Weinstock.
Johannes 15,5:	Ich bin der Weinstock.
Offenbarung 22,13:	Ich bin das Alpha und das Omega, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende.

² In der Sprache des Neuen Testaments wird „ego eimi“ mit „**ICH BIN**“ übersetzt. Der HERR JESUS sagte sehr oft „**ICH BIN**“, und Seine Zuhörer verstanden gut, was das bedeutete. Johannes 4,26 sagt der HERR JESUS zu der Frau am Jakobsbrunnen: Ἐγὼ εἰμι ὁ λαλῶν σοι; **ICH BIN** der Redende zu dir.

Johannes 6,20 ruft JESUS den verängstigten Jüngern zu: Ἐγὼ εἰμι μὴ φοβείσθε: **ICH BIN**, fürchtet euch nicht!

Johannes 8,28 verheißt ER Seinen Jüngern, das sie IHN erkennen werden: τότε γνώσεσθε ὅτι ἐγὼ εἰμι: Dann werdet ihr wissen, dass **ICH BIN** (erkennen, dass ER JHWH ist).

Johannes 8,58 lesen wir: πρὶν Ἀβραὰμ γενέσθαι ἐγὼ εἰμι : Bevor Abraham **ICH BIN**.

Johannes 18,6, bei der Gefangennahme des HERRN, zeigt der heilige Gottesname aus Seinem Mund eine bemerkenswerte Wirkung: ὡς οὖν εἶπεν αὐτοῖς ὅτι Ἐγὼ εἰμι ἀπῆλθον εἰς τὰ ὀπίσω καὶ ἔπεσον χαμαί: Als ER aber sagte „**ICH BIN**“ wichen sie zurück und fielen zu Boden.

Oder denken wir an die JHWH – Namen:

JHWH – „ICH BIN ...“

JHWH Jireh	JHWH ersieht oder sieht	1.Mose 22,14
JHWH Nissi	JHWH, mein Panier	2.Mose 17,15
JHWH Schalom	JHWH ist Friede	Richter 6,24
JHWH Schamah	JHWH ist gegenwärtig	Hesekiel 48,35
JHWH Zebaoth	JHWH der Heerscharen ³	1.Samuel 1,3
JHWH Roi	JHWH, mein Hirte	Psalms 23,1
JHWH Rophecha	JHWH, dein Arzt	2.Mose 15,26
JHWH Zidkenu	JHWH, unsere Gerechtigkeit	Jeremia 23,6
JHWH-Zebaoth	JHWH der Heerscharen	

3. ICH bin – ICH war – ICH werde sein

Manche Bibelübersetzer übersetzen:

JHWH = „ICH WERDE SEIN!“

Auch sie haben recht. ER wird sein! Wenn alles wankt und bricht: ER wird da sein. In unserer Sterbestunde: ER ist da. Wenn wir auferweckt werden und Sein Angesicht sehen: ER wird da sein.

Psalms 17,15: Ich aber, ich werde dein Angesicht schauen in Gerechtigkeit, werde gesättigt werden, wenn ich erwache, mit deinem Bild.

³ „JHWH Zebaoth verkündet einen GOTT, der mitten im Verfall seines Zeugnisses auf Erden noch der HERR über himmlische Heerscharen ist, durch welche er nach seinem Wohlgefallen alles ausrichten kann, wenn auch die Menschen auf Erden sich gegen ihn auflehnen“ (Jukes). „HERR Zebaoth“, HERR der Heerscharen finden wir in vielen Büchern des AT überhaupt nicht, Aber bei den Propheten ist dieser Name sehr häufig zu finden; zum Beispiel beinahe 80 Mal bei Jeremia, 14 Mal in den zwei kurzen Kapiteln des Haggai, nahezu 50mal bei Sacharja und 25mal in der kurzen Prophetie des Maleachi.

Anhang: Andere Namen GOTTES

1. Adonai = (mein) HERR, Meister, Eheherr.

(Griech.: kyrios). Der Name drückt eine persönliche Beziehung aus, die Herrschaft oder Besitzrechte einschließt (Jukes). Adonai oder Adon liegt zugrunde, wenn die Elberfelder Bibel „Herr“ übersetzt.

2. El, Eloah, Elohim = GOTT im Sinne von:

- der Mächtige, Starke; auch: der Erste; der vorn ist;
- Schwurgott, Bundegott; „der Gott, der kraft seiner Bundestreue liebt“ oder „einer, der in einer Bundesbeziehung steht, die durch einen Eid festgemacht ist“ (Jukes). „Mit dem Namen Elohim wird im Hebräischen gewöhnlich die heilige Dreieinigkeit bezeichnet, wodurch sie sich unter der Verpflichtung eines Eides darstellt (Ps. 110,4).“ (Parkhurst in „Die Namen GOTTES“ von A. Jukes).
- der einem Ziele Zustrebende (nach Lagarde).

Elohim ist die Mehrzahlform von El oder Eloah und wird daher auch zur Bezeichnung der Götter oder Engel verwandt (2.Mose 12,12; Psalm 8,5; 97,7).

3. El-Eljon = GOTT der Höchste; allerhöchster GOTT.

(1.Mose 14,18 u. ö.) „Eljon = der an der Spitze gleichartiger Ordnungen oder Gattungen steht. El-Eljon = der **GOTT**, der, obgleich der Höchste, anderen Geschöpfen die gleiche Natur gibt“ (nach Jukes).

4. El-Olam = GOTT der Zeitalter

(1.Mose 21,33; Jesaja 40,28 u. ö.) „El-Olam = der Gott der Weltzeiten, der seinen Willen nicht auf einmal, sondern in aufeinander folgenden Zeitaltern und mittels verschiedener Erziehungsmethoden ausführt“ (Jukes).

5. El-Schaddai = GOTT, der Allmächtige

Nach A. Jukes verbindet El-Schaddai die Bedeutung von Macht oder Gewalt (El) mit der Bedeutung von „vollbrüstig“ (Schaddai, von schad = Mutterbrust). Schaddai bezeichnet den Ausströmen-

den, d. h. den, der zeitliche und geistliche Segnungen ausströmen lässt (Parkhurst). El-Schaddai: *der allmächtige Segenspender* („Durch die Brust hat die Mutter eine fast unbegrenzte Macht über ihr Kind“) oder: *der wahre Spender seines eigenen Lebens*; aber auch: *der wegschwemmt oder verwüstet* (denn missbrauchte Segnungen verwandeln sich in Flüche). GOTTES Allmacht ist die der Mutterbrust, d. h. die Macht der überströmenden Liebe, die sich selber für andere aufgibt und ausleert (vgl. Offenbarung 1,13: der Allmächtige, mit des Weibes Gewand und des Weibes Brust⁴). Überall ist dieser Name mit Frucht und Fruchtbarkeit verknüpft. (1.Mose17,1 u. ö.)

6. JESUS (von hebr. Je'schua) = Hilfe, Rettung, Heilbringer, Heiland.

JESUS ist der CHRISTUS (Gesalbte) GOTTES, der SOHN GOTTES, das Wort (logos) GOTTES, das Mensch wurde. Durch die „Geburt von oben“, die Geburt aus GOTT, sind diejenigen, die durch den Glauben mit IHM verbunden sind, in CHRISTUS. ER will in ihnen wohnen. In IHM sind sie „Söhne und Erben GOTTES“, die jetzt schon göttliches Leben haben.

Einige weitere der vielen Gottesnamen und –bezeichnungen in der Bibel

Abba Röm. 8,15

Alpha und Omega Off. 1,8;21,6

Anfänger und Vollender Hebr. 12,2

Der Amen Off. 3,14

Der Anfang und das Ende Off.21,6

Bergungsort Ps. 32,7

Brot der Lebens Joh. 6,35

Burg Ps. 18,3

Eckstein Eph. 2,20

Eingeborener vom VATER Joh. 1,14

Erlöser Hiob 19,25

Erstgeborener Hebr. 1,6

Erzhirte 1.Petr. 5,4

Fels 5.Mose 32,4

Fromme, der 5.Mose 33,8

Friede, unser Eph. 2,14

⁴ „Gewand“: pothērēs = ein bis auf die Füße reichendes Gewand, Schleppgewand (Talar). Das Wort findet sich nur in Offenbarung 1,13.

„Brust“: mastos = Mutterbrust. Das Wort findet sich nur in Offenbarung 1,13 und in Lukas 11,27 und Lukas 11,29.)

Fürst der Fürsten Dan. 8,25
Gebierter 2.Petrus 2,1
Geliebter Eph. 1,6
Gekreuzigter Matth. 28,5
Gerechter 2.Mose 9,27
Gesetzgeber Jak. 4,12
GOTT allen Fleisches Jer. 32,27
GOTT aller Gnade 1.Petr. 5,10
GOTT des Friedens Röm. 15,33
GOTT des Gerichts Jes. 30,18
GOTT der Götter Jos. 22,22
GOTT unseres Heils Psalm 18,47
GOTT der Herrlichkeit Apg. 7,2
GOTT des Himmels 1.Mose 24,7
GOTT Israels 1.Mose 33,20
GOTT Jerusalems Esra 7,19
GOTT der Liebe 2.Kor. 13,11
GOTT des Friedens 2.Kor. 13,11
GOTT der Rettungen Ps. 68,20
GOTT der Vergebung Neh. 9,17
GOTT des Wissens 1.Sam. 2,3
Haupt 1.Chron. 29,11
Heil, mein Jes. 12,2a
Heiland Jes. 45,15
Heilige, der Hiob 6,10
Held Ps. 45,4
Herrscher Apg. 4,24
Immanuel Jes. 7,14
Knecht, „mein“ Sach. 3,8
Kommende, der Matth. 11,3
König 2.Mose 15,18
Lamm Jes. 53,7
Leben Joh. 11,25
Licht Joh. 12,46
Liebe 1. Joh. 4,8,16
Löwe Off. 5,5
Machthaber 1.Tim. 6,15
Meister Jes. 29,16
Mittler 1.Tim. 2,5
Priester Hebr. 10,21
Rabbi Matth. 26,49
Retter Sach. 9,9
Richter Ri. 11,27
Schild 1.Mose 15,1
Schöpfer Röm. 1,25
SOHN Psalm 2,12
Stärke, meine 2.Mose 15,2
Trost Israels Luk. 2,25
VATER 5.Mose 32,6
VATER der Erbarmungen 2.Kor. 1,3
VATER der Lichter Jak. 1,17
Wahrhaftige, der 1.Joh. 5,20
Weg, der Joh. 14,6
Weinstock Joh. 15,1,5
Wort, das Joh. 1,1
Wunderbarer Jes. 9,6
Zuflucht, meine Ps. 14,6

Arbeitsmaterial vom Missionswerk CHRISTUS für Dich

Meierstraße 3 – 26789 Leer-Loga

Telefon 0491 7887 – E-Mail: cfid@cfdleer.de – www.cfdleer.de

Die Bibelstellen sind – wenn nicht anders angegeben – nach der revidierten Elberfelder Übersetzung wiedergegeben.